

Revision

Prozess gegen kommunales Verwertungsunternehmen verzögert sich

Düsseldorf:

Die FAR, Fachgruppe Autorückmontage in der BDSV teilt mit, dass sich der Prozess einiger Autoverwerter gegen das kommunale Verwertungsunternehmen B & B in Wuppertal weiter verzögern wird. Die Autoverwerter wollen über eine gerichtliche Entscheidung eine **Klärung der vorhandenen massiven Wettbewerbsverzerrungen** erreichen. Die FAR ist eine der Organisationen, die die Kläger unterstützt.

Da grundlegende Fragen des Wettbewerbs zwischen der Privatwirtschaft und der öffentlichen Hand zu klären sind, hat der zuständige Senat beim BGH die Revisionsklage den Kollegen des **Kartellsenats** vorgelegt. Dieser muss jetzt über die Entscheidung der Annahme befinden, wodurch sich eine zeitliche Verzögerung ergibt. Die **Entscheidung ist voraussichtlich im November 2000** zu erwarten. Es bleibt zu hoffen, dass den Wuppertaler Autoverwertern genügend Durchhaltevermögen bleibt, um die Entscheidung des BGH als aktiver Betrieb zu erleben. Wie zu erfahren war, ist die Lage mittlerweile sehr angespannt. Die kommunale Konkurrenz hat bereits zu erheblichen Marktveränderungen zu Ungunsten der bestehenden Strukturen geführt.